

Parlamentarischer Vorstoss

2020/345

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Sicherstellung effizienter Abwicklung von Gesuchen durch die Behörden
Urheber/in:	Rolf Blatter
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	25. Juni 2020
Dringlichkeit:	—

In den vergangenen Wochen häufen sich Klagen seitens Baselbieter KMU über vermehrte Verzögerungen bei der Bearbeitung ihrer Gesuche durch die Behörden. Besonders frappant scheint diese Entwicklung bei der Erteilung von Baubewilligungen zu sein. Zusätzlich sind die entsprechenden Amtsstellen oftmals kaum erreichbar und Telefone scheinen unbesetzt.

Angesichts der wirtschaftlichen Verlangsamung aufgrund der Corona-Pandemie sind solche Berichte besorgniserregend. Denn während Kanton und verschiedene Gemeinden tatsächlich Sanierungs- und Renovationsarbeiten vorziehen um die KMU-Wirtschaft zu unterstützen, bewirken künstliche Staus bei der Bewilligung von Gesuchen das genaue Gegenteil. Die KMU-Wirtschaft versucht trotz andauernden Beschränkungen im Einklang mit der Lockerung der Corona-Massnahmen die Wirtschaftsleistung so erfolgreich wie möglich wieder zu steigern. Angesichts der angespannten Situation sind auch die Behörden gefordert, ihren Beitrag dazu zu leisten.

Vor dem Hintergrund dieser Berichte bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Wie hat sich die Bewilligungsdauer von Gesuchen, insbesondere von Baugesuchen, in den vergangenen Monaten konkret entwickelt? Für neue Objekte? Für bewilligungspflichtige Umbauten?
- Gibt es erkennbare Verzögerungen oder einen Rückstau bei der Bearbeitung von Gesuchen, insbesondere von Baugesuchen?
- Wie gedenkt der Kanton sicherzustellen, dass sich trotz weit verbreitetem Arbeiten im Home-Office die Bewilligungsdauer von Gesuchen nicht verlängert? Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass Arbeiten im Home-Office auch nach Beendigung des Lockdowns einen festen Bestandteil darstellen wird – wenn auch auf freiwilliger Basis.
- Wie reagiert der Regierungsrat auf den Vorwurf, wonach Amtsstellen nicht erreichbar sind und Telefone ins Leere läuten?
- Welche Massnahmen sind vorgesehen, um die Erreichbarkeit der Amtsstellen in Zeiten von Home-Office sicherzustellen?

- Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass die kantonale Verwaltung ihre Aufgaben jederzeit vollumfänglich und in den vorgesehenen Fristen erfüllen können?